

- 2. S. B. Sec. 28. 60 Ader Prärie, 60 Ader Biesenland und Teiche. 40 Ader Busch und Gesträuch. Etwas uneben.
- 3. R. E. Sec. 28. Dasselbe wie No. 2, aber mehr eben.
- 4. S. E. Sec. 28. Dasselbe wie No. 3.
- 5. R. B. Sec. 16. 60 Ader Prärie 50 Ader Heuwiese und Teiche, Wald 20 Ad. Gesträuch 30 Ader.
- 6. S. B. Sec. 16. Dasselbe wie No. 5.
- 7. R. E. Sec. 16. Dasselbe wie No. 5, aber weniger Teiche.
- 8. R. B. Sec. 2. Prärie 80 Ader, Niederungen 40 Ader, Busch und Gesträuch 40 Ader. Teils eben, teils etwas uneben.
- 9. R. E. 1/4 Sec. 2. Dasselbe wie No. 8.
- 10. S. E. 1/4 Sec. 2. Dasselbe wie No. 8.
- 11. S. B. 1/4 Sec. 2. 80 Ader Prärie, 80 Ader Niederungen und Heuwiese.
- 12. R. E. Sec. 26. 60 Ader Prärie, 40 Ader Wald, 40 Ader Niederungen, 20 Ader Gesträuch. Ziemlich eben.
- 13. R. E. Sec. 18. 40 Ader Prärie, 80 Ader Wald, 40 Ader Gesträuch. Einige kleine Niederungen. Liegt meistens hoch und trocken und stellenweise etwas hügelig.
- 14. S. E. Sec. 18. Dasselbe wie No. 13.
- 15. R. B. Sec. 18. Dasselbe wie No. 13.
- 16. R. B. Sec. 10. 60 Ader Prärie 60 Ader Gesträuch, 40 Ader Niederungen. Teils eben, teils etwas hügelig.
- 17. S. B. Sec. 19. Dasselbe wie No. 16.
- 18. R. E. Sec. 10. Dasselbe wie No. 16, aber mehr Prärie.
- 19. S. E. Sec. 10. Dasselbe wie No. 16, aber etwas mehr Niederung.
- 20. S. E. Sec. 32. 80 Ader Prärie, 40 Ader ziemlich kumpfiges Land.

Die obigen Heimstätten liegen drei bis 8 Meilen von der neuen Eisenbahn, haben guten 6 bis 12 Zoll tiefen schwarzen Boden auf lehmigem Untergrund. Steine und Alkali sind wenig oder garnicht vorhanden. Wald ist reichlich in der Nähe.

In einer Entfernung von 10 bis 20 Meilen von der neuen Eisenbahn findet man noch ziemlich viele freie Heimstätten von derselben Beschaffenheit wie die obigen aber stellenweise findet man auch Heimstätten mit fast lauter hoher offener Prärie, besonders im nordöstlichen Teile von der Kolonie.

Wer noch eine Heimstätte in der St. Peterskolonie haben will, wende sich so fort an die

Catholic Settlement Society, Rosthern, N.B.T., Canada.

Wetter - Berichte bei St. Peters-Kloster.

Datum.	Maximum	Minimum	Regenfall
	Grade	Grade	per Zoll.
16. Juni	78.0	54.0	.07
17. "	84.0	56.0	
18. "	82.7	56.5	
19. "	71.0	50.5	.14
20. "	66.0	42.0	
21. "	76.6	50.7	
22. "	68.0	47.6	
23. "	63.8	45.4	.03
23. "	59.0	44.0	
25. "	60.0	44.0	
26. "	70.0	40.0	.23
27. "	70.0	54.0	.09
28. "	70.0	49.0	
29. "	70.0	47.0	.18
30. "	76.0	44.0	
Durchschnitts-Grad		60	.72

Der Minister des Innern, Nchtb. Clifford Gibson besuchte während seines Aufenthaltes im Westen mehrere Distrikte in der Provinz Manitoba.

Hunderttausend Heimstätten-sucher in Dakota.

Honesfeel, S. D., 23. Juli. — Die Registration von Heimstätten-suchern auf der Rosebud - Reservation hat die Zahl 97,000 erreicht. Und noch immer strömen neue Massen zu. Die Chicago und Northwestern Eisenbahn hat allein 30,000 Heimstätten-sucher hierher, nach Fairfax und Panion befördert. Mit den Heimstätten-suchern ist auch alles mögliche schlimme Gesindel hierhergekommen. Straßenräuberien und ähnliche Unthaten sind an der Tagesordnung. Die Spielhöhlen haben sich ins Ungeheuerliche vermehrt und mancher Farmer, der hierhergekommen war, um ein Stück Land zu erwerben, hat sein Geld am Spieltische verloren oder es ist ihm einfach gewaltig abgenommen worden, und dabei mußte er noch froh sein, wenigstens mit dem Leben davongelommen zu sein.

Es sind Hundestruppen requiriert worden, um die öffentliche Ordnung aufrecht zu erhalten. Die Ziehung für die Verteilung der Rosebud - Reservation beginnt am 28. Juli in Chamberlain, S. D. Obgleich nur 25,000 Landkomplexe zur Verfügung stehen, beträgt die Zahl der Registrierungen nahezu 100,000.

Grand Forks, N. D., 23. Juli. Die Registrierung für Belegung von Ländereien der Devil's Lake Indianer Reservation beginnt am 8. August in Grand Forks und Devil's Lake und schließt am 24. August. Die Ziehung der Lose wegen der Reihenfolge, in welcher die Belegung der Ländereien seitens des Generallandamtes erledigt werden sollen, beginnt am 6. September in Devil's Lake. Nur qualifizierte Heimstätten-sucher werden registriert; ihre Qualifikation muß vorher notariell festgestellt werden.

Das Städtchen Somerset, Man., wurde von einem Schadenfeuer heimgesucht, welches die meisten Geschäftshäuser der Ortschaft zerstörte.

Originelle Wige aus der St. Peter's-Kolonie.

Kurzfristig. — Mutter von mehreren erwachsenen Töchtern: „Ich weiß nicht was das zu bedeuten hat: tagtäglich kommen „bachelors“ hierher und fragen, ob wir ihre Ochsen und Pferde irgendwo gesehen hätten.“

Ein Wink für Bierbrauer. Sohn: „Vater, warum haben heir die Seen meist bitteres Wasser?“ Vater: „Damit die Bierbrauer nicht so viel Medizin zu laufen brauchen um Bier zu brauen.“

Erfinderisch. — Ein Ansiedler geriet letztes Jahr einmal auf dem Wege nach Rosthern außer Lebensmittel. Er war daher gezwungen bei dem nächstbesten Galzler Proviant zu kaufen. Er wurde von einer blühenden Galzlerin aufs freundlichste empfangen. Eier schienen ihm das nahrhafteste zu sein. Da aber die Galzlerin nur ihre Sprache verstehen konnte, so mußte sich der Ansiedler mit Zeichen helfen. Doch alles war vergebens. Die Galzlerin wußte nicht was er wollte. Da kam dem nützigen Proviantere ein ganz köstlicher Gedanke, den er auch sogleich praktisch ausführte. Er suchte nach einem Hühnerneße, setzte sich darauf und fing an zu gadern. Dieses Zeichen wirkte augenblicklich und dem Ansiedler war geholfen. Kot bricht Eisen.

Leih- und Futter-Stall

zum schwarzen Pferd...



An der Offseite der Eisenbahn, gegenüber dem Bahnhof. Stall ganz neu renoviert, Brunnen mit Pumpe jetzt im Stall. Ein Extra Zimmer für deutsche Gente eingerichtet. Auf Wunsch können die Eintretenden deutsche bürgerliche Kost billigst haben. Gutes Futter für Pferde und beste Bedienung. Preis per Gespann für Tag und Nacht, incl. Heu 40 Cents. Bei Hafersütterung 5 Cents mehr Gallone.

Soathaser, sowie Pferde und Ochsen zum Verkauf an Hand. Livert, Teams alle Zeit zu billigsten Preis.

Frig Knoch.

Rasier- und Haarschneide-Salon.

Badezimmer mit feinsten Badeeinrichtung. Gummi- und Bürstenwaaren, sowie reichliches Lager in Pfeifen, Tabak und Cigarren.

Frig Kroll,

Rosthern, Ensstraße gegenüber Occidental Hotel.

Rindvieh u. Pferde zum Verkauf.

20 gute junge Arbeitspferde
2 Gespann große schwere Ochsen
3 Gespann jährige Ochsen
20 Stück jährige Ochsen
9 Milchkühe
26 Stück Jungvieh sind auf der Ranch bei Marcotte, 2 Meilen südöstlich von Rosthern, 25 Meilen südwestlich von Leopold.

Die Pferde und Ochsen halbesch in Hogue, 9 Meilen südlich von Rosthern.

Nic. Schmidt,

Hague, Sask.

Nachfragen in der Office der Catholic Settlement Society.

Verloren

1 rothe Nähr, Brand P. S. auf der linken Seite. 1 weiße Nähr ohne Brand. Beide halters an. Beide etwa 10 Jahre alt, und 10-1200 Pfund schwer. Wer sie findet und zurückbringt, erhält eine Belohnung von \$15. Achtungsvoll John Kutenbach, Leopold, Sec. 2, T41. R26. R. 2. R.

EMPIRE

leicht laufende
Rahm - Separatoren.



Was der Empire thut:

Er vermindert die Arbeit. Er verhindert Ver.uste. Er vermehrt den Profit. Er gibt mehr und besseren Rahm. Ein jeder Bauer sollte einen **Empire Separator** haben.

Wir verkaufen auch **Das Kleine Wunder** (The Little Wonder), eine Gasoline-Maschine von 2 1/2 bis 3 1/2 Pferdekraft, die nicht mehr wie 200 Pfund wiegt. Für Katalog und Preise schreibt an:

The Manitoba Cream Separator Co., Ltd.,
H. P. Hansen, Manager P. O. Box 509.
1 7 Lombard Str. Winnipeg.

Mitten in der St. Peters Kolonie

bei Dead Moose Lake und St. Peter haben wir zwei Stores und verkaufen ebenso billig wie irgend ein Store in Saskatchewan. Lebensmittel aller Art, Mehl, Groceries, Kleider, Schuhe, Schnittwaren, Eisenwaren u. s. w., auch Farm-Maschinen und Bauholz. Wir können Ihnen noch diesen Winter ein Haus auf Ihre Heimstätte bauen, damit Sie Unterkunft haben, wenn Sie im Frühjahr mit der Familie heraufkommen.

Nenzel & Lindberg,

Dead Moose Lake und St. Peters Monastery,
via Rosthern, Sask.